

# 3111/J XXI.GP

Eingelangt am: 21.11.2001

## ANFRAGE

der Abgeordneten Gabriele Heinisch-Hosek  
und Genossinnen  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend Bestellung einer Polizeidirektorin

Mit Wirksamkeit vom 1.11.2001 wurde Dr. Michaela Pfeiffenberger zur Polizeidirektorin der BPD Schwechat bestellt. Mit 29 Jahren ist sie die jüngste Polizeidirektorin in Österreich.

In den Medien wird sie mit Aussagen wie: "*Schon als Kind wollte ich unbedingt Politesse werden. Aber vielleicht habe ich zuviel Räuber und Gendarm gespielt. Ich gestehe es, Uniformen haben mir immer schon gut gefallen*" (Salzburger Nachrichten, 3.11.2001). "*Stimmt, ich habe keine praktische Erfahrung in Polizeiarbeit, aber ich wollte schon immer Polizistin werden*" (Standard, 2.11.2001).

In der Ausschreibung der Funktion des Leiters der BPD Schwechat ist unter Punkt 2 lit. d als Erfordernis die besondere Erfahrung in leitender Funktion auf dem Gebiet der österreichischen Sicherheitsverwaltung und bei der Führung einer größeren Sicherheitsdienststelle festgehalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres nachstehende

### Anfrage:

1. In welchen Funktionen wurde Dr. Michaela Pfeiffenberger nach Abschluß ihres Studiums verwendet?
2. Worin sehen Sie die besondere Erfahrung in leitender Funktion auf dem Gebiet der österreichischen Sicherheitsverwaltung und bei der Führung einer größeren Sicherheitsdienststelle?

3. Wie wichtig erachten Sie die polizeiliche Erfahrung bei der Besetzung von Führungsfunktionen?
4. Erachten Sie Selbstbeurteilungen wie "wollte als Kind Politesse werden, habe vielleicht zuviel Räuber und Gendarm gespielt bzw. Uniformen haben mir immer schon gut gefallen" als ausreichend, um mangelnde einschlägige Berufserfahrung zu ersetzen?
5. Wie qualifizieren Sie die von den Medien zitierten Aussagen?
6. Geht Ihrer Meinung nach daraus eine professionelle Einstellung hervor, die mit der Führungsfunktion in einer Sicherheitsdienststelle vereinbar ist, in deren Zuständigkeitsbereich eine in kriminalpolizeilicher und sicherheitspolizeilicher Hinsicht sensible Örtlichkeit, wie der Flughafen Schwechat, fällt?
7. Welche besonderen Qualifikationen weist Dr. Michaela Pfeiffenberger auf, die Sie dazu bewogen haben, ihr gegenüber einem Mitbewerber, der über langjährige Erfahrung sowohl im Bereich der größten Bundespolizeibehörde als auch der größten Sicherheitsdirektion und dort vor allem im kriminalpolizeilichen Bereich verfügt, den Vorzug zu geben?